

[News](#)

News: „Wir machen AUF...merksam“ und „Nichts genaues weiß man nicht“

Beigetragen von JNN am 14. Jan 2021 - 18:05 Uhr

Von vier Juister Einzelhandelsgeschäften, die sich an der Aktion „Wir machen AUF...merksam“ beteiligten, haben wir Fotos erhalten. Wie versprochen, wollen wir diese auch hier auf JNN einstellen.

Zudem hat Karl-Heinz Richter, Chefredakteur von „Borkum aktuell“ und „Borkumerleben“, einen – auch für Juist - sehr treffenden Kommentar zu Corona und die Inseln geschrieben. Auch diesen finden Sie unter „Weiterlesen“.

Zu unseren Fotos: Die Bilder vor den Geschäften mit den Inhabern oder Inhaberinnen wurden vor dem „Nautilus“, „Tiemann“, „Schuhhaus Janssen“ und „ENA Home/ENA Moden“ aufgenommen. Ein weiteres Foto zeigt Chefredakteur Karl-Heinz Richter von Borkum, der uns freundlicherweise seinen nachfolgenden Kommentar zur Verfügung stellte:

KOMMENTAR: NICHTS GENAUES WEISS MAN NICHT

Es ist jede Woche das gleiche Spiel: Die täglichen Zahlen des RKI sind nicht belastbar.

Montag (nach Neujahr): Viele Gesundheitsämter haben nicht gemeldet.

Dienstag: Es wurden Zahlen nachgemeldet.

Mittwoch: Jetzt kommen die Zahlen hinzu, die über die Feiertage nicht gemeldet wurden.

Donnerstag: Stimmt so ungefähr, aber auch wieder nicht so ganz im Vergleich, weil die Woche vorher war ja Silvester,

Freitag das gleiche, denn da war ja eine Woche vorher Neujahr.

Diese Woche dann: Ebenfalls nicht vergleichbar, weil in der Vorwoche ja nicht richtig gemeldet wurde, siehe oben.

So geht das nicht. Es geht um Existenzen, um Arbeitsplätze, Insolvenzen, es geht um das ganze System. Da nützt es nichts, von härteren Lockdowns zu reden, bevor der geplante zu Ende ist.

Es reicht! Perspektiven müssen her und keine Eventualitäten. Dazu gehört auch „Vollgas“ beim Impfen. Das Impfen: Ach ja, Inseln haben wir in Niedersachsen ja auch noch im Bestand. Die Bürgermeister, auch auf den niederländischen Nachbarinseln fordern, dass mobile Impfteams, wenn sie denn sowieso schon mal auf der Insel sind, gleich alle, die es wollen, mit impfen. Eine gute praktikable Idee - gleichwohl scheitert es an ausreichendem Impfstoff, und überhaupt: Nicht das diese Insulaner wieder eine Extrawurst bekommen. Ob wir alle nach Hesel (bei uns im LK Aurich nach Georgsheil, die Redaktion) fahren müssen? Das würde einige Sonderfähren, zahllose Busse und eine Tagesreise, verbunden mit hohem Infektionsrisiko, notwendig machen. Denn mit dem vielzitierten „Pieks“ ist das Virus ja nicht gleich weg.

Ich glaube, hier muss in vielen Bereichen nachgebessert werden. Wir Insulaner haben uns bisher ganz gut geschlagen und auch die Zweitwohnungsbesitzer sind dem Aufruf gefolgt und weitestgehend zu Hause geblieben. Dafür an dieser Stelle mal ein ganz großes Dankeschön!

Aber jetzt muss es irgendwie weitergehen, mit allem was möglich ist.

Karl-Heinz Richter
Chefredakteur
Borkumerleben & Borkum-Aktuell

mail@borkum-erleben.de

Article pictures

Wir machen auf_____merksam ab 11.1. um 11 Uhr

Wir öffnen_ Ihre Augen für eine absolute Notsituation. Unsere Freunde, Kollegen und wir sind am Ende unserer Möglichkeiten. Die Läden werden sterben, die Innenstädte veröden. Liebe Regierungs-Mitglieder, lasst uns öffnen oder entschädigt uns angemessen für die Verluste. Helfen Sie uns, unseren Freunden und Kollegen aus dem Handel. Teilen Sie dieses Foto. Nur mehr Aufmerksamkeit kann die **Offen_**heit für unsere Bitte möglich machen.

www.freundschaftsdienst.eu – hier finden Sie Näheres zur Aktion.



**#freundschaftsdienst #funkylocalshopping
#buylocal #wirmachenAUFmerksam**

Wir machen auf_____merksam ab 11.1. um 11 Uhr

Wir öffnen_ Ihre Augen für eine absolute Notsituation. Unsere Freunde, Kollegen und wir sind am Ende unserer Möglichkeiten. Die Läden werden sterben, die Innenstädte veröden. Liebe Regierungs-Mitglieder, lasst uns öffnen oder entschädigt uns angemessen für die Verluste. Helfen Sie uns, unseren Freunden und Kollegen aus dem Handel. Teilen Sie dieses Foto. Nur mehr Aufmerksamkeit kann die **Offen_**heit für unsere Bitte möglich machen.

www.freundschaftsdienst.eu – hier finden Sie Näheres zur Aktion.



#freundschaftsdienst #funkylocalshopping
#buylocal #wirmachenAUFmerksam



Wir machen auf_____merksam

ab 11.1. um 11 Uhr

Wir öffnen_ Ihre Augen für eine absolute Notsituation. Unsere Freunde, Kollegen und wir sind am Ende unserer Möglichkeiten. Die Läden werden sterben, die Innenstädte veröden. Liebe Regierungs-Mitglieder, lasst uns öffnen oder entschädigt uns angemessen für die Verluste. Helfen Sie uns, unseren Freunden und Kollegen aus dem Handel. Teilen Sie dieses Foto. Nur mehr Aufmerksamkeit kann die **Offen_**heit für unsere Bitte möglich machen.

www.freundschaftsdienst.eu – hier finden Sie Näheres zur Aktion.



#freundschaftsdienst #funkylocalshopping
#buylocal #wirmachenAUFmerksam





JNN-FOTO: STEFAN ERDMANN

